

Dickes: KV soll einlenken

Vom 01.02.2010

BAD SOBERNHEIM (red). Im Nachklang zur Diskussionsveranstaltung zum Bereitschaftsdienst in der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim in Nußbaum hat die CDU-Landtagsabgeordnete Bettina Dickes die Kassenärztliche Vereinigung aufgefordert, die Wochenenden und Feiertage wieder mit einer kollegialen Vertretung zu organisieren. "Überall dort, wo Bereitschaftsdienstzentralen eingeführt wurden, ist die Versorgung schlechter geworden", kritisiert die Abgeordnete. Deshalb solle man dankbar sein, dass die Ärzte weiterhin auch an den Wochenende für die Patienten da sein wollen: "So lange die Ärzte dazu bereit sind, brauchen wir keine Veränderung. Sollte die Lage sich ändern, müssen wir gemeinsam nach neuen Lösungen suchen - aber nicht am grünen Tisch in Mainz!"

Die KV hatte bei der Diskussionsveranstaltung angekündigt, auch in Kirn eine Bereitschaftszentrale zu errichten. So lange diese nicht existiere, sei ohnehin keine Änderung möglich, betont Dickes, und deshalb müsse zumindest bis zu diesem Zeitpunkt die bisherige Regelung gelten.

Die Christdemokratin fordert die Teilnehmer der Runde am 8. Februar auf, hier ein Ergebnis im Sinne der Diskussionsveranstaltung zu finden. Sie ist froh, dass Bürgermeister Rolf Kehl das ebenso sieht. Er hatte sich bereits in Nußbaum klar für die Vertretung vor Ort ausgesprochen.